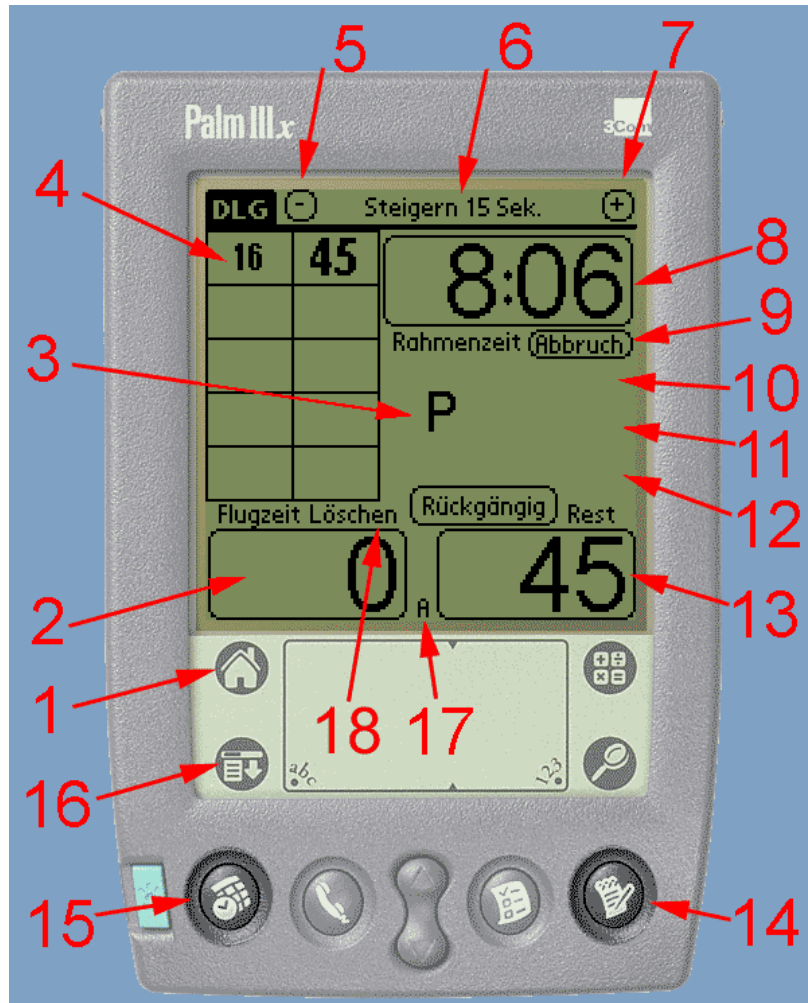


DLG-Time für Palm

Bedienungsanleitung v 1.1.6

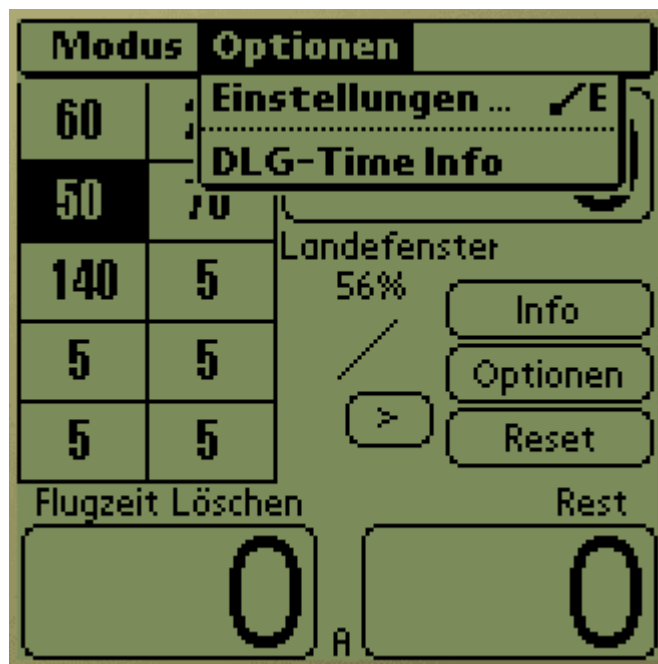
Bedienelemente



Der Hauptbildschirm hat folgende Anzeigen und Bedienelemente:

1. Schaltfläche zum Beenden des Programms (nur aktiv wenn keine Zeitmessung läuft)
2. Anzeige der Flugzeit
3. Statussymbol
4. Liste der gespeicherten Zeiten
5. vorhergehende Aufgabe
6. Anzeige der aktuellen Aufgabe
7. nächste Aufgabe
8. Anzeige der Restrahmenzeit
9. Schaltfläche zum Starten/Abbrechen der Rahmenzeit
10. Schaltfläche zum Anzeigen der Informationen zur Flugaufgabe
11. Schaltfläche zum Ändern der Optionen zur Flugaufgabe
12. Schaltfläche zum Zurücksetzen der Zeiten
13. Anzeige der Restzeit des Fluges
14. Knopf zum Starten/Stoppen der Flugzeit
15. Knopf zum Starten/Abbrechen der Rahmenzeit
16. Schaltfläche zum Anzeigen des Menüs (nur aktiv wenn keine Zeitmessung läuft)
17. Statussymbol der Autostop-Funktion
18. Schaltfläche zum Löschen der letzten Zeit

Allgemeine Einstellungen:



Über Menü -> Optionen -> Einstellungen können Sie festlegen ob Sie die Zeiten im Format Minute:Sekunden oder nur Sekunden angezeigt haben möchten. Außerdem können Sie einstellen ob Töne verwendet werden sollen, welche Lautstärke (Volume) die Töne haben (wird nicht von allen Geräten unterstützt) und ob die Restflugzeit akustisch mit einem Count-Down angezeigt werden soll (Töne bei 3 min, 2 min, 1 min, 30 s, 20 s und jede der letzten 10 s). Der Count-Down ist für das Training gedacht und sollte auf Rücksicht gegenüber anderen Teilnehmern nicht im Wettbewerb verwendet werden.



Mit "Aufgaben vor 2012" können die alten Aufgaben, die im neuen Reglement nicht mehr enthalten sind, weiterverwendet werden. Die "Autostop Rahmen.ende" Funktion stoppt die Flugzeit automatisch am Ende der Rahmenzeit. Wenn die "Autostop Rahmen.ende" deaktiviert ist, muss der letzte Flug manuell gestoppt werden.

DLG-Time stoppt intern die Zeiten mit 1/10 Sekunden Genauigkeit. Mit "Zeiten abrunden" kann ausgewählt ob nur die volln Sekunden gzaählt werden und die 1/10 Sekunden abgeschnitten werden oder ob die Zeiten mathematisch gerundet werden.

Lizenzieren:

Über Menü -> Optionen ->DLG-Time Info gelangen Sie zum Dialog, der Ihnen Informationen über die Version anzeigt.

1. Benutzer eingeben

(Falls bereits ein Key angezeigt wird, den sie löschen wollen, den Key aus dem Eingabefeld löschen und auf die Schaltfläche „Key“ drücken). Es erscheint folgender Dialog:



The screenshot shows a dialog box titled "DLG-Time" with a dark header. The main area has a light green background and contains the following text: "DLG-Time v 1.1.6", "Copyright © 2003-2012", "Ralf Metzger", and "Email: dlgtime@metzgerralf.de". Below this, there is a label "Name:" followed by a text input field containing "Ralf Metzger" and a button labeled "Key". At the bottom center is an "Ok" button.

Geben Sie in die Zeile Name Ihren Namen ein und drücken Sie auf die Schaltfläche „Key“ (max. 20 Zeichen insgesamt, nur Buchstaben und Leerzeichen; keine Sonderzeichen oder Umlaute)

2. Es wird ein individueller Schlüssel erzeugt und angezeigt:



The screenshot shows the same dialog box as above, but now with a "Key:" label and a text input field containing "PALMATXRRR" and a button labeled "Key". Below this, there is a label "Serial:" followed by an empty text input field. The "Ok" button remains at the bottom center.

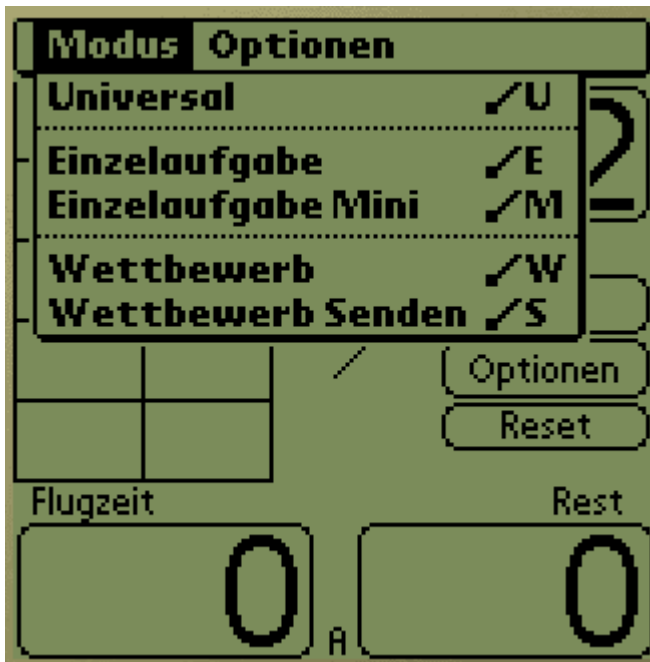
Bitte schicken Sie den Key an mich (dlgtime@metzgerralf.de). Von mir erhalten Sie eine Seriennummer, die Sie bitte in das Feld Serial eingeben. Bestätigen Sie mit „Ok“.

3. Nach Eingabe der richtigen Seriennummer erscheint ein Dialog „Danke“ und es wird unter Info folgender Dialog angezeigt:



Bitte bringen Sie den Nutzernamen und die Seriennummer mit einem Aufkleber am Gerät an, da es sein kann, dass Sie beides nach einem Reset erneut eingeben müssen.

Betriebsarten:



Über das Menü kann die Betriebsart gewählt werden. Es stehen 3 Betriebsarten zur Auswahl. Einzelaufgabe Mini ist für Flugaufgaben nach dem holländischen Mini-HLG Regeln.

1) Universalmessung

Es steht nur die Universal-Aufgabe zur Verfügung. Es kann die Rahmenzeit, die Maximalflugzeit und die Anzahl der Flüge verändert werden. Die Maximalflugzeit ist für alle Flüge gleich.

2) Einzelaufgabe

Es kann jeweils eine Flugaufgabe gewählt werden. Beim Wechsel der Flugaufgabe gehen die Einstellungen verloren.



3) Wettbewerb

Es kann eine Abfolge von Flugaufgaben vorgegeben werden. Die Einstellungen für die jeweilige Aufgabe gehen auch beim Wechsel in eine andere Aufgabe nicht verloren. Eine programmierte Abfolge kann per Infrarot an einen anderen Palm übertragen werden.

Programmieren eines Wettbewerbs

Wenn über das Menü der Wettbewerbsmodus gewählt wird, erscheint folgende Seite:



Über die Schaltfläche "Neuer Wettbewerb" wird die komplette Abfolge von Aufgaben gelöscht.

Über die Schaltfläche "Neu" wird eine neue Aufgabe am Ende der Liste eingefügt. Die jeweils markierte Aufgabe kann dann über die Pfeiltasten in der Liste verschoben werden. Mit "Neu Mini" können Flugaufgaben nach dem holländischen Mini-HLG Regeln eingefügt werden.

Mit "Optionen" können die Einstellungen der markierten Aufgabe (wie über die Schaltfläche "Optionen" im Hauptbildschirm) eingestellt werden.

"Löschen" entfernt die markierte Aufgabe.

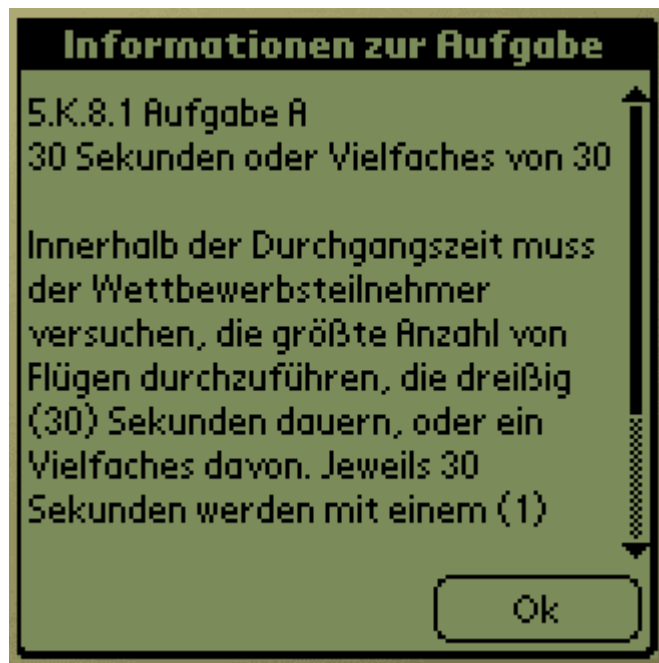
Mit "Ok" verlassen sie das Fenster und die markierte Aufgabe wird als aktuelle Aufgabe übernommen.

Wenn Sie die Aufgabe wechseln möchten, drücken Sie die Plus- oder Minus-Taste in der Titelleiste. Beim Wechsel werden die gespeicherten Zeiten gelöscht, die Einstellungen bleiben aber gespeichert.

Der Dialog Wettbewerb kann auch durch Klick auf die Anzeige der aktuellen Aufgabe aufgerufen werden.

Informationen

Über die Schaltfläche "Info" können Sie das aktuelle Reglement zu dieser Aufgabe abrufen:



Einstellungen

Jede Flugaufgabe wird automatisch mit den Standardeinstellungen aufgerufen. Sie können dies über die Schaltfläche "Optionen" ändern. Das Erscheinungsbild des folgenden Fensters passt sich dabei den Flugaufgaben an:



Über die Schaltflächen "Min" kann das Anzeigeformat der Zeit nur innerhalb dieses Fensters gewechselt werden. Über die Pfeiltasten können Sie den Wert der jeweils markierten Stelle um den Wert 1 nach oben erhöhen, bzw. nach unten erniedrigen.

Die maximale Rahmenzeit die eingegeben werden kann beträgt 15:00 Minuten, die maximale Einzelflugzeit ist 9:59 Minuten.

Zeitmessung:

Wenn alle Einstellungen vorgenommen sind, kann mit der Zeitmessung begonnen werden. Wenn das Statussymbol nicht "R" sondern einen diagonalen Strich zeigt, müssen Sie zuerst die Zeiten mit "Reset" zurücksetzen.

Die Rahmenzeit kann entweder über die Schaltfläche "Start" oder über den linken Knopf "Kalender" gestartet werden.

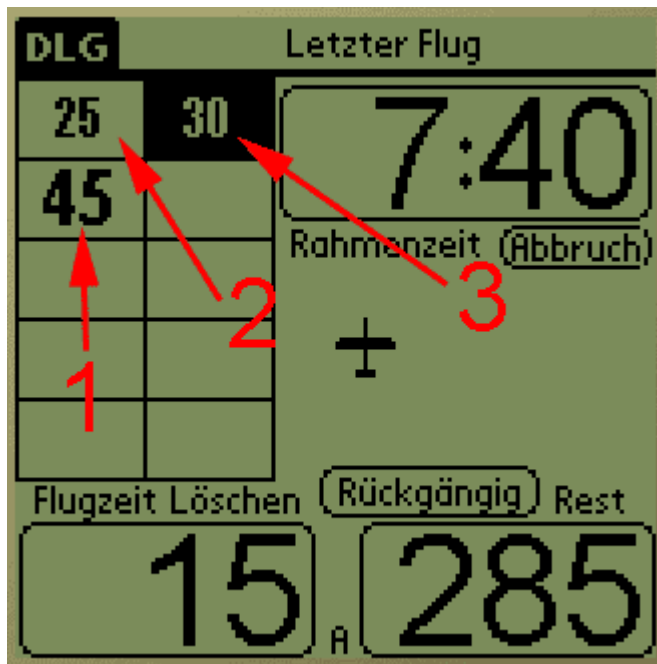
Bei laufender Rahmenzeit wird die Zeitmessung für den Flug mit dem rechten Knopf "Memo" oder "Adressen" gestartet. Das Symbol wechselt in ein Flugzeug.

Wenn der Pilot sofort bei Beginn der Rahmenzeit startet, kann mit dem rechten Knopf "Memo" oder "Adressen" die Zeitmessung und die Rahmenzeit gleichzeitig gestartet werden.

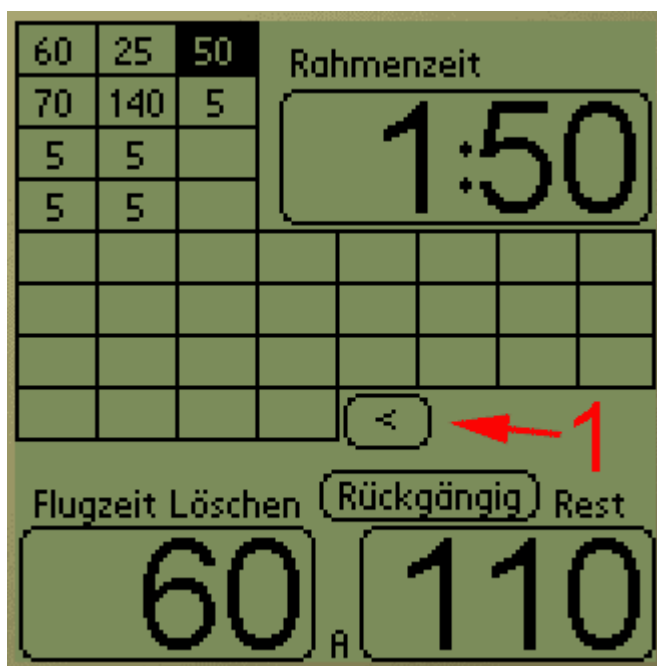
Wenn der Pilot landet, stoppt der selbe Knopf die Flugzeit und stellt die geflogene Zeit in der List dar. Das Statussymbol zeigt "P" (das Flugzeug ist geparkt) an.

Wenn der Flug durch Außenlandung oder Ähnliches ungültig war, kann er jederzeit durch Antippen des Zeitfeldes als ungültig markiert werden. Wenn die Zeit ungültig ist, wird sie mit weißer Schrift auf schwarzem Hintergrund dargestellt (3). Diese Zeit geht nicht in die Wertung ein und wird bei der Berechnung der neuen zu fliegenden Zeit nicht berücksichtigt. Ein ungültiger Flug kann durch erneutes Antippen jederzeit beliebig oft gültig, bzw. ungültig gemacht werden.

Zeiten, die in die Wertung eingehen werden groß dargestellt (1), Zeiten, die nicht in die Wertung eingehen klein (2).

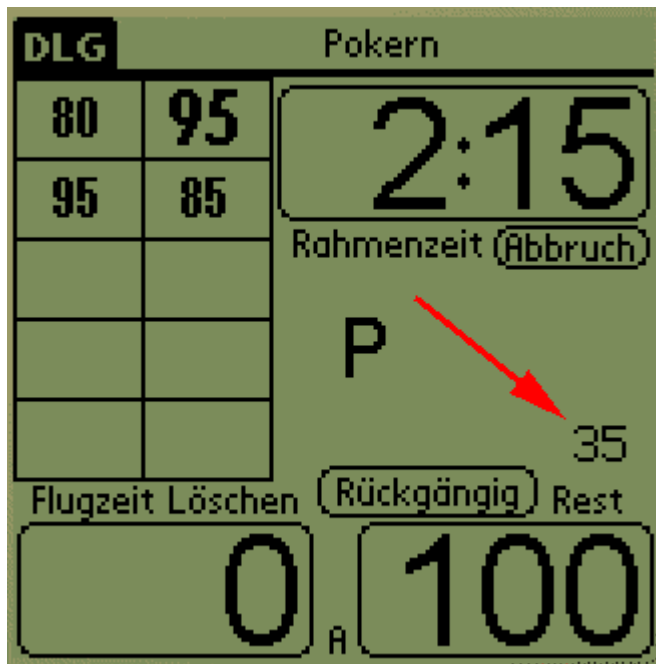


Werden mehr als 10 Zeiten gestoppt, wechselt die Anzeige automatisch in den 40er Modus. Über die Pfeil-Schaltfläche (1) kann zwischen den Ansichten hin und her gewechselt werden. In der 40er Ansicht erfolgt keine Information, ob die Zeit in die Wertung einget.



Unbeabsichtigtes Starten oder Stoppen einer Zeit kann über die Schaltfläche "Rückgängig" rückgängig gemacht werden.

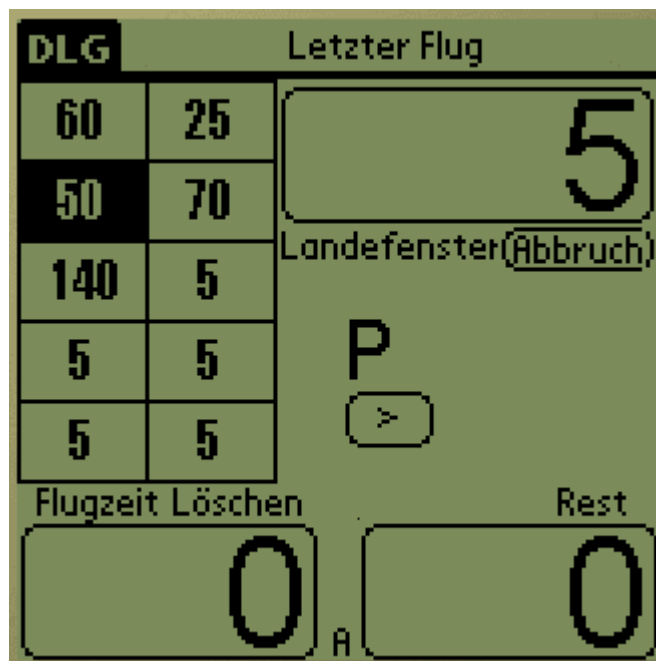
Taktische Unterstützung:

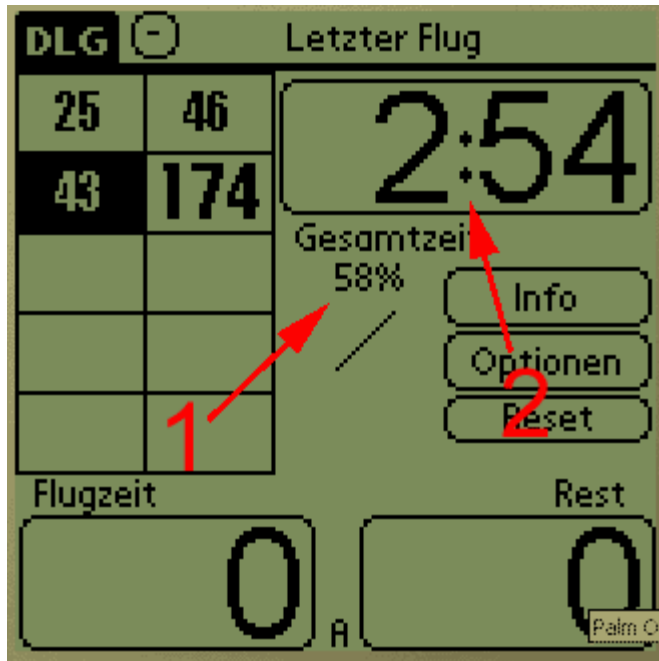


Gegen Ende der Rahmenzeit ist es wichtig zu wissen, bis wann der Pilot starten muss, um vor Ablauf der Rahmenzeit einen gültigen Flug zu schaffen, bzw. einen Flug zu schaffen, mit dem eine Verbesserung möglich ist. Die Restzeit, die der Pilot bis zum Start hat, wird über dem Feld Rest angezeigt.

Die Rahmenzeit wird automatisch beendet, wenn die maximale Anzahl an Flügen geflogen wurde oder die Rahmenzeit abgelaufen ist. Man kann die Rahmenzeit vorzeitig über die Schaltfläche "Abbrechen" oder durch 3-Sekunden langes Drücken des Rahmenzeit-Knopf abbrechen.

Wird die Rahmenzeit nicht abgebrochen, wird nach Ablauf der Rahmenzeit noch das Landefenster von 30 Sekunden angezeigt. Es können dann natürlich keine Zeiten mehr gestoppt werden.





Nach Beendigung einer Flugaufgabe erscheint die Mindestprozentzahl (1) die bei dieser Aufgabe erreicht wurde (unter der Annahme, einer der Konkurrenten hätte die theoretische Maximalpunktzahl erreicht). Zusätzlich wird die gewertete Gesamtflugzeit (2) angezeigt.

Zeiten zurücksetzen:

Nachdem die Zeiten auf den Wertungsbogen übertragen wurden, müssen alle Zeiten gelöscht und auf ihre Anfangswerte zurückgesetzt werden. Dies geschieht entweder durch die Schaltfläche "Reset" oder durch mehr als 3 Sekunden langes drücken des Start/Stop-Knopfes oder des Rahmenzeit-Knopfes (Dabei zählt die Restzeit die 3 Sekunden herunter). Bei Verwendung der Knöpfe erfolgt keine Rückfrage.

Pokern:

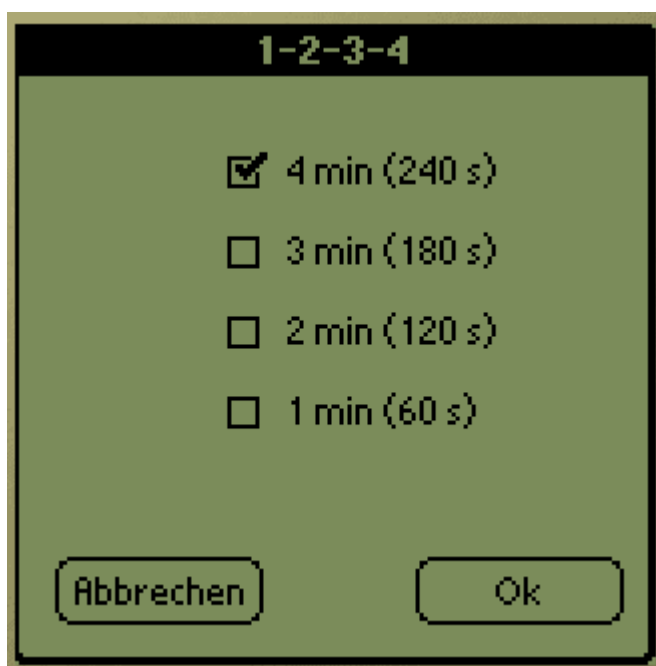


Bei der Aufgabe Pokern kann die Maximalflugzeit vor oder erst während des Fluges eingegeben werden. Dazu muss auf das Anzeigefeld für die Restzeiten getippt werden. Systembedingt kann solange das Dialogfeld zur Eingabe der Poker-Zeit geöffnet ist keine Anzeige der Flugzeiten erfolgen.

1-2-3-4:

Bei der Aufgabe 1-2-3-4 Minuten ist es meist so, dass man bei guten Bedingungen die Zeiten eher eine Sekunde unterfliegt, da man ja auch etwas Zeit für Start und Landung braucht. D.H. man plant den ersten Flug auf 3:59, den zweiten auf 2:59 u.s.w. Wichtig ist jetzt dem Gerät mitzuteilen, dass der 3:59 Flug als 4 Minuten gewertet werden soll, damit als nächste Soll Zeit nicht wieder 240 Sek. angezeigt wird. Dazu kann wie bei Poker auf das Anzeigefeld für die Restzeiten getippt werden und es öffnet sich ein Dialog. Hier kann der Zeitnehmer die bereits erfliegenen Zeiten abhaken.

Wichtig! Es wird die bereits erreicht Zeit und nicht wie bei Poker die nächste Flugzeit angegeben. Die Eingaben können beliebig oft geändert werden.



Wettbewerb senden:

Über diese Funktion kann die Abfolge von Aufgaben, inklusive der Einstellungen für die jeweilige Aufgabe, an einen anderen Palm mittels Infrarot übertragen werden. Auf dem Empfänger muss die gleiche Version von DLG-Time installiert sein.

Anmerkungen:

Während DLG-Time ausgeführt wird ist die automatische Power-Abschaltfunktion "Auto-Aus" deaktiviert. Bei einem Programmabsturz von DLG-Time sicherheitshalber bitte einen neuen Wert für "Auto-Aus nach:" in den Einstellungen eingeben.

Während eine Zeitmessung läuft sind alle anderen Funktionen des Palm deaktiviert. Wenn Sie DLG-Time verlassen wollen müssen Sie zuerst die laufende Rahmenzeit stoppen.